

fen bis zu kleinen Bürgern gangbar, aber freylich nicht mit gleicher Reinigkeit oder Zierlichkeit. Die sogenannte walachische Sprache ist eine Abartung der lateinischen und welschen; die zigeunerische aber ein Mengsel aus der wallachischen, slavischen, und hungarischen.

e. Gewässer.

Der Hauptfluß des Reiches ist 1.) Die Donau (Danubius, Ister,) welche aus Oestreich hereinströmet, und an den Gränzen von Servien und der Walachey wieder aus Hungarn austritt, nachdem sie darin verschiedene beträchtliche Inseln gemacht, worunter die größte und vornehmste die Schütt ist. Auf der nördlichen Seite der Donau sind die wichtigeren Flüsse: 2.) Die March (Morava) oder auch (Marus), welcher die Gränze zwischen Oestreich und Mähren machet, und bey Deben oder Pressburg in die Donau fällt: 3.) Die Waag (Vagus) entsteht an dem Fusse des karpatischen Gebirges in der Lipitauergespanschaft aus 2 Quellen, und geht bey Komorn in die Donau; 4.) die Gran (Granus) entspringt in der Gömbdbergespanschaft, und stürzt Gran gegenüber in die Donau; 5.) die Theyß (Tibissus) oder (Tibiscus) der fischreichste Fluß in ganz Europa und ein Hauptfluß in Hungarn, welcher mit der Donau die Theilung des Landes machet, wie wir unten sehen werden. Sie kömmt auf den höchsten karpatischen Gebirgen in der Maromarsbergespanschaft aus 2 Quellen hervor, wovon eine die weiße, die andere die schwarze Theiß genannt wird, und geht zwischen Titul und Belograd in die Donau; 6.) die Temes (Temessus) quillt